



## Überblick

**Land:** Deutschland  
**Branche:** Handel & Konsumgüter  
**Mitarbeiter:** circa 180

## Unternehmen

Die Fischer Automobile GmbH ist ein wachstumsstarkes, dynamisches Autohaus mit überregionaler Bedeutung mit Sitz im bayerischen Neumarkt.

## Ausgangssituation

Mangelnde Vernetzung der Standorte sowie eine heterogene IT-Struktur schränken bei der Fischer Automobile GmbH die Produktivität ein. Darüber hinaus benötigte das Unternehmen eine IT-gestützte Lösung für die Erfassung neu eintreffender Fahrzeuge.

## Lösung

Ein unter Microsoft Windows Server 2003 betriebenes Rechenzentrum stellt alle Anwendungen an jedem Standort bereit. Die Lösung zur IT-gestützten Erfassung neu eintreffender Fahrzeuge realisierte das Unternehmen mit einem Tablet PC, der unter Windows XP Embedded betrieben wird.

## Nutzen

Die hohe Verfügbarkeit aller Anwendungen auf Basis moderner Microsoft-Produkte unterstützt die Produktivität. Die Lösung zur Erfassung neuer Fahrzeuge verkürzt die Standzeiten.

Thema: IT-Infrastruktur

## Konsequente IT-Ausrichtung steigert den Erfolg der Fischer Automobile GmbH

„Ohne unser Rechenzentrum sowie unsere homogene und schlanke IT auf Microsoft-Basis wäre der aufwendige Geschäftsbetrieb gar nicht abzuwickeln.“

Alexander Karls, Leiter IT, Fischer Automobile GmbH

Die Fischer Automobile GmbH hat während der Hauptverkaufssaison im Schnitt 1500 Autos von Herstellern wie VW oder Audi für den Verkauf in ganz Europa auf Lager. Einer der Erfolgsfaktoren des Unternehmens ist die konsequente Nutzung und Optimierung der IT-Umgebung: In der neu erbauten Firmenzentrale richtete IT-Leiter Alexander Karls unter Verwendung von Microsoft Windows Server 2003 ein leistungsstarkes Rechenzentrum ein. Die Erfassung neuer Fahrzeuge optimierte er mit Hilfe eines Tablet-PC-Systems, das mit Windows XP Embedded betrieben wird. Regelmäßig sorgt er außerdem für eine laufende Fortentwicklung der in Eigenregie auf Microsoft-Basis erstellten Spezialanwendungen. Der Abschluss einer Microsoft OPEN License-Vereinbarung brachte darüber hinaus auch das Lizenzwesen auf ein zeitgemäßes Niveau – bei gleichzeitiger Optimierung der Kosten.



## „Für unsere Tablet-PC-Lösung erwies sich Windows XP Embedded als ideales Betriebssystem.“

Alexander Karls, Leiter IT,  
Fischer Automobile GmbH

Vom kleinen Kfz-Händler zum rund 180 Mitarbeiter starken Autohaus mit etwa 40 Auszubildenden und Kundschaft aus ganz Europa: Auf der Suche nach einer Erfolgsgeschichte im Automobilhandel wird man bei der Fischer Automobile GmbH fündig. Zum Sortiment des Unternehmens, das derzeit an zwei Standorten in Neumarkt in der Oberpfalz angesiedelt ist, zählen Neuwagen der Marken VW und Audi, Rückläufer aus Vermietfuhrparks, Tageszulassungen und Fremddarken ebenso wie exklusive Sportwagen. Während der Hochsaison liegt der Kfz-Bestand bei rund 1500 Fahrzeugen, die nach ganz Europa verkauft werden. Mehrfach wurde das Unternehmen für sein großes Engagement und seine hohe Leistungskraft ausgezeichnet, darunter zweimal mit dem „Bayerns Best 50“-Preis der Bayerischen Staatsregierung – eine Anerkennung für überdurchschnittliche Wachstumsstärke beim Umsatz sowie bei der Anzahl der Mitarbeiter und Auszubildenden. Ebenfalls zweimal belegte die Fischer Automobile GmbH bisher den ersten Platz beim alljährlichen VW-Service-Wettbewerb TOP 100.

### Engere Vernetzung gewünscht

Es war im Jahr 2003, als Alexander Karls bei seinem damals neuen Arbeitgeber gleich die erste Nuss zu knacken bekam: Die Fischer Automobile GmbH, bei der der IT-Systemelektroniker soeben als IT-Leiter angeheuert hatte, war durch die Übernahme eines anderen Automobilhändlers aus der Region um zwei weitere Standorte gewachsen. Die IT-Landschaft des dadurch neu entstandenen Automobilhandelsunternehmens hätte heterogener kaum sein können. Über die verschiedenen Standorte hinweg waren die unterschiedlichsten Versionen von Microsoft-Betriebssystemen und -Anwendungen im Einsatz. „Von Windows NT und Office 97 bis zu den 2000er-Versionen war alles vertreten“, erinnert sich Karls. Besonders schnell machte sich ein weiterer Mangel bemerkbar: die fehlende Vernetzung der einzelnen Standorte. Für das

Autohaus, das seinen umfangreichen Geschäftsbetrieb seitens der IT bereits zum damaligen Zeitpunkt mit mehreren Eigenentwicklungen auf Microsoft-Basis steuerte, ein echtes Problem: „Viele unserer Mitarbeiter waren nach der Übernahme mal im einen Haus, mal im anderen im Einsatz, konnten aber mangels Vernetzung jeweils nur mit den dort vorhandenen Anwendungen und Daten arbeiten.“ Ein unhaltbarer Zustand für das Unternehmen, das sich seit Jahren auf starkem Wachstumskurs befindet und dessen Mitarbeiter auf die zahlreichen Eigenentwicklungen dringend angewiesen sind – zum Beispiel zur Fahrzeugverwaltung oder zum Bestands- und Schadensmanagement.

### Zugriff an jedem Arbeitsplatz

Damit stand der erste große Job von IT-Leiter Karls und seinem Team auch schon fest: der Aufbau einer zentralen IT-Infrastruktur, die alle Standorte verbinden sollte. Für den Anfang reichte dazu ein zentraler Server, der unter Microsoft Windows Server 2003 betrieben wurde, ergänzt um die Access-Infrastructure-Lösung Citrix Metaframe. Auf diese Weise hatte jeder Nutzer an jedem Standort vollen Zugriff auf sämtliche Anwendungen.

Eine ebenfalls rasch angestrebte Vereinheitlichung und Konsolidierung der Software brachte der Abschluss einer Microsoft OPEN License-Lizenzvereinbarung, die sich auf sämtliche Betriebssysteme und Anwendungen erstreckt. Dadurch konnte das IT-Team um Karls die komplette Hardware mit den neuesten Microsoft-Produkten ausstatten. Gleichzeitig besitzt das Unternehmen seit Beginn der Vereinbarung nun jederzeit den Nachweis einer korrekten Lizenzierung.

Vor dem Hintergrund der starken Expansion des Autohauses, die immer wieder einmal ein schnelles Einrichten neuer Arbeitsplätze erforderlich machen kann, bietet das OPEN License-Programm für IT-Leiter Karls einen weiteren Vorteil: „Das Programm er-

Seit Jahren schon zählt die Fischer Automobile GmbH zu den wachstumsstärksten Autohäusern Deutschlands



Foto: Fischer Automobile GmbH

## Technik im Überblick

Mit **Microsoft Windows Server 2003** stellt Microsoft ein zeitgemäßes Serverbetriebssystem zur Verfügung. Es bietet sämtliche Leistungen, die von einem unternehmenskritischen Serverbetriebssystem zu erwarten sind, etwa hohe Sicherheit, Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit und Skalierbarkeit. **Microsoft SQL Server 2000** ist das umfassende Datenbank- und Analyseangebot für eine schnelle Bereitstellung skalierbarer Data-Warehouse-Lösungen. **Microsoft Office 2003** vereint die bekannten Microsoft-Anwendungen wie Word, Excel oder Outlook in einem Paket. **Windows XP** ist ein modernes Betriebssystem, das auf der erfolgreichen Vorgängerversion Windows 2000 basiert und mit deutlichen Verbesserungen sowohl bei der Leistung als auch der Sicherheit aufwartet. **Windows XP Embedded** ist die davon abgeleitete Version speziell für Thin Clients. Windows XP Embedded benötigt besonders wenig Speicherplatz. Da es im Baukastenprinzip angelegt ist und über 10 000 Funktionen zur Verfügung stellt, lässt es sich genau auf den gewünschten Einsatzbereich konfigurieren.

spart uns die ansonsten erforderliche Einzelregistrierung. Deshalb dauert es bei uns gerade mal eine Stunde, bis eine neue Hardware einsatzbereit ist.“

### Zentrale Steuerung

Aus einer ganz anderen Richtung erhielt die IT-Abteilung den Anstoß für den nächsten Entwicklungsschub. Die zahlreichen Corporate-Identity-Vorgaben, die der Volkswagen-Konzern seinen Händlern macht und von deren Grad der Einhaltung die Höhe der Händlerrabatte und -boni abhängig ist, waren mit dem bestehenden Firmengebäude am Standort Neumarkt nicht mehr zu erfüllen. Deshalb entschloss sich die Geschäftsleitung dort zu einem Neubau. Das im November 2004 eröffnete Gebäude wurde gleichzeitig Hauptsitz der Fischer Automobile GmbH.

Für Karls bot der Bau die Gelegenheit, die IT-Umgebung zu zentralisieren: Gemeinsam mit seinem Team ließ er im neuen Firmenhauptsitz ein Rechenzentrum einrichten, das alle Standorte bedient. 15 IBM-Server, die mit Windows Server 2003 betrieben werden, verrichten dort seitdem ihren Dienst. Hinzu kommen drei ESX-Server, auf denen die wichtigsten Services zur Sicher-

heit virtualisiert sind, betrieben mit der Enterprise-Version des Microsoft-Serverbetriebssystems. Auf der im Rechenzentrum mit Microsoft SQL Server 2000 arbeitenden Datenbank laufen unter anderem die zahlreichen Spezialanwendungen des Unternehmens.

Mit dem neuen Herz der Firmen-IT hatte Karls auch eine wichtige Weiche für die Zukunft gestellt: „Unser Rechenzentrum ist so ausgelegt, dass die Kapazität problemlos für weitere Händlerstandorte ausreicht“, berichtet der IT-Leiter.

Ein weiteres Mal kam Technologie von Microsoft bei einer Lösung zum Einsatz, mit der sich neu angelieferte Fahrzeuge besser erfassen lassen. „Zu Stoßzeiten stehen bei uns schnell einmal 10 bis 15 Sattelzüge gleichzeitig auf dem Hof, was etwa 100 Autos entspricht, die möglichst zügig in das System eingegeben werden müssen“, erklärt Karls. Bis in die jüngste Vergangenheit erledigte dies der zuständige Mitarbeiter „klassisch“ per Schreibblock. Darauf notierte er direkt am Lkw die gelieferten Fahrzeuge und deren Zustand, um anschließend die Daten am Computer einzugeben. Deshalb konnte es schon einmal zehn oder zwölf Stunden dauern, bis alle eingetroffenen

## Weitere Informationen

### Referenzkunde

Fischer Automobile  
Nürnberger Straße 45–47  
92318 Neumarkt  
Tel.: 09181 4755-0  
Fax: 09181 4755-299  
E-Mail: [info@fischer-automobile.de](mailto:info@fischer-automobile.de)  
[www.fischer-automobile.de](http://www.fischer-automobile.de)  
[www.sportwagenpark.de](http://www.sportwagenpark.de)

### Geschäftskundenbetreuung

Microsoft Deutschland GmbH  
Konrad-Zuse-Straße 1  
85716 Unterschleißheim  
Tel.: 0180 5 672330\*  
Fax: 0180 5 229554\*  
E-Mail: [btob@microsoft.com](mailto:btob@microsoft.com)  
\*0,12 Euro/Min., deutschlandweit  
©2007 Microsoft Corporation.  
All rights reserved.

Weitere Kundenreferenzen  
finden Sie unter:  
[www.microsoft.com/germany/  
kundenreferenzen](http://www.microsoft.com/germany/kundenreferenzen)

Fahrzeuge registriert waren. Für das Autohaus Fischer ein echtes Manko, nachdem sich der Kundenkreis des Unternehmens nicht nur auf die Region, sondern auf ganz Europa erstreckt. Viele angelieferte Neufahrzeuge müssen an weit entfernte Kunden möglichst schnell verschickt werden, um die Standzeiten gering zu halten. „Nachdem wir mit Citrix bereits die Grundlage für eine Remote-Access-Struktur besaßen, lag es nahe, unsere Mitarbeiter für die Erfassung angelieferter Fahrzeuge mit einem für den Freilufteinsatz geeigneten Tablet PC auszustatten“, fährt Karls fort. Auf diese Weise ist jede Fahrzeuglieferung im Nu im System registriert. Bei der Wahl des Betriebssystems entschied sich der IT-Leiter für Windows XP Embedded: „Nachdem wir mit Microsoft bereits so viele gute Erfahrungen gemacht haben, lag diese Entscheidung einfach nahe. Dank seines geringen Speicherbedarfs ist Windows XP Embedded ideal für mobile Endgeräte“, erklärt er.

### Flexibilität erhöhen

Zu den Microsoft-Projekten, die das IT-Team derzeit bearbeitet, gehört die Einführung von Microsoft Windows SharePoint Services. Diese sollen das vorhandene Intranet ersetzen, das aufgrund seiner Anlage in Form starrer HTML-Seiten zu wenig Flexibilität bietet. „Windows SharePoint Services eröffnen dem Nutzer viel mehr Möglichkeiten. Unsere Mitarbeiter werden damit zum Beispiel künftig Urlaubsanträge oder Reisekostenabrechnungen selbst ausfüllen“, plant Karls. Für die IT wird dieses Projekt noch eine andere Dimension haben: Es unterstützt den angestrebten Strukturwandel in der Hardware hin zu wartungsarmen, kostengünstigen Thin Clients, die möglichst viele „vollwertige“ PCs ersetzen sollen – eine Zukunft, der IT-Leiter Karls mit Freude entgegenblickt: „Je mehr Dienste wir unseren Mitarbeitern über Windows SharePoint Services zur Verfügung stellen, desto häufiger reicht für viele Aufgaben ein einfacher Webbrowser.“

### Software und Services

- Microsoft Windows Server 2003
- Microsoft SQL Server 2000
- Windows XP
- Windows XP Embedded
- Microsoft Office 2003

### Hardware

- IBM/Lenovo (PCs, Server)

